

ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:	Gleim	Vorname:	Franca
E-Mail-Adresse	franca.gleim@s2013.tu-chemnitz.de		
Gastland	Irland		
Gasthochschule	University of Limerick		
Aufenthalt	von:	03.09.2015	bis: 18.12.2015

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

☒ ja
☐ nein
☐ anonym

Bericht (mind. 1 Seite):

Vorbereitung:

Nach der Zusage für einen Platz an der University of Limerick läuft alles sehr gut organisiert ab. Das einschreiben läuft über eine online-Plattform und ist super geregelt. Man sollte sich jedoch früh genug darum kümmern, da es nach dem einschreiben etwas dauert bis man seine „student ID“ bekommt. Diese benötigt man um sich für die Unterkünfte an der Universität zu bewerben. Die University of Limerick hat eine sehr gute Betreuung der internationalen Studierenden und hält einen während der Vorbereitungszeit immer über die nächsten Schritte auf dem Laufenden. Man kann sich z.B. für das Buddy Programm anmelden, was sehr zu empfehlen ist. Ein wichtiger Hinweis zur Wahl der Module ist, dass nicht alle Module das gesamte Jahr angeboten werden. Man sollte sich also Alternativen raussuchen und sich darauf einstellen, dass man die Module nach der Ankunft nochmal ändern muss.

Für die Buchung des Fluges kann man entweder zum Shannon Airport oder zum Dublin Airport fliegen. Ich würde jedoch empfehlen nach Dublin zu fliegen, da die Flüge zum Shannon Airport oft sehr teuer sind. Vom Dublin Airport fahren regelmäßig Busse nach Limerick und sogar direkt bis zur Uni. Eine der günstigsten Busunternehmen ist der Dublin Coach.

Unterkunft:

Bei der Frage der Unterkunft hat man zwei Möglichkeiten. Entweder man meldet sich für einen Wohnheimplatz an der Universität an. Hier muss man allerdings sehr schnell sein, da die Plätze, die für Erasmus Studenten reserviert sind schnell weg sind. An der Uni gibt es mehrere sogenannte „Dörfer“ für die man sich bewerben kann. Hier kann ich das Dromroe Village empfehlen. Das ist sehr nah am Campus und eine schöne Unterkunft. Die Alternative wäre sich ein Zimmer bei privaten Studentenwohnheimen zu mieten oder früher in Irland anzukommen und zu versuchen ein Zimmer in einer Wohnung zu bekommen, die von Landlords betrieben werden. Hier ist der Vorteil, dass diese privaten Zimmer wesentlich günstiger sind als die an der Universität. Dennoch würde ich raten ein Wohnheimzimmer, das von der Uni betrieben wird zu bekommen. Das meiste Studentenleben findet auf dem Campus statt und die privaten Unterkünfte sind oft sehr weit weg von der Universität.

Studium:

Ich habe an der Faculty of Arts, Humanities and Social Science studiert. Mir haben sowohl die Organisation des Studiums als auch die Vorlesungen selber sehr gut gefallen. Meine Kurse waren gut betreut und die Dozenten waren sehr hilfsbereit. Am Anfang ist man sehr flexibel was die Wahl der Module angeht. Oft sind die Prüfungsleistungen auf das gesamte Semester verteilt und werden dann am Ende zusammen gezählt woraus sich die Endnote zusammensetzt. Das heißt für ein Modul hat man z.B. ein Essay (40%), eine Präsentation (20%) und eine Klausur (40%). Es wird einem aber alles sehr gut erklärt und wenn man das Gefühl hat man müsste seine englischen Schreibkompetenzen auffrischen bietet die University of Limerick ein Writing Center in dem man sowohl Crash Kurse als auch private Beratungsstunden in Anspruch nehmen kann.

Freizeit:

Die University of Limerick bietet ein riesiges Freizeitangebot. Man kann sogenannten Societies und Clubs beitreten mit denen man dann je nach Ausrichtung Unternehmungen macht. Die International Society macht z.B. während des Semesters ganz viele Trips um den internationalen Studierenden Irland zu zeigen. Es gibt aber auch ganz viele sportlich ausgerichtete Societies oder ein sehr großes Sportzentrum auf dem Campus wo man von Kursen über schwimmen bis hin zu Fitnessstudio alles angeboten bekommt. Man kann sich aber auch gut privat ein Auto mieten und Irland auf eigene Faust erkunden.